

# GEMEINDE NIEDERDORF

Autonome Provinz Bozen-Südtirol

Personalamt



# COMUNE DI VILLABASSA

Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige

Ufficio personale

## WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNG

In Durchführung des Ausschussbeschlusses Nr. 73 vom 17.02.2026 und im Sinne der einschlägigen Gesetzesbestimmungen schreibt die Gemeinde Niederdorf folgenden Wettbewerb aus:

**Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur unbefristeten Besetzung von Nr. 1 Stelle in Voll- oder Teilzeit als Verwaltungsassistent/in (Berufsbild Nr. 43) in der 6. Funktions Ebene – der deutschen Sprachgruppe vorbehalten**

In der Ausschreibung verwenden wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich die männliche Form. Sämtliche Ausführungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche und männliche Personen.

**Abgabetermin für die Gesuche:**

**03.07.2026 - 12.00 Uhr**

Bei der Aufnahme in den Dienst und am Arbeitsplatz gewährleistet die Gemeindeverwaltung die Gleichstellung von Mann und Frau gemäß gesetzestretendem Dekret vom 11. April 2006, Nr. 198, sowie die Anwendung der von der EU-Verordnung Nr. 679/2016 vorgesehenen Datenschutzbestimmungen.

### 1) VORBEHALTE

**Die Stelle ist den Bewerbern der deutschen Sprachgruppe vorbehalten.**

In Ermangelung geeigneter Bewerber der vorgesehenen Sprachgruppe kann die Stelle mit Maßnahme des Gemeindeausschusses einer geeigneten Person einer anderen Sprachgruppe zugewiesen werden, sofern der ethnische Proporz gemäß den geltenden Bestimmungen insgesamt eingehalten wird.

Zum Wettbewerb sind, unabhängig vom Vorbehalt der Stellen an die entsprechende Sprachgruppe, Personen aller Sprachgruppen zugelassen, sofern sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen.

Im Sinne des Art. 1014, Absatz 3 und 4, und des Art. 678, Absatz 9 des G.v.D. Nr. 66/2010 ist die ausgeschriebene Stelle den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Gibt es keine geeignete Person,

## BANDO DI CONCORSO PUBBLICO

In esecuzione della deliberazione della Giunta comunale n. 73 del 17.02.2026 ed in conformità alle vigenti disposizioni di legge, il Comune di Villabassa indice il seguente concorso:

**Concorso pubblico per titoli ed esami per la copertura a tempo indeterminato di n. 1 posto a tempo pieno o parziale quale assistente amministrativo/o (profilo professionale n. 43) nella VI qualifica funzionale – riservato al gruppo linguistico tedesco**

Allo scopo di una migliore leggibilità nel presente bando viene utilizzata la forma maschile. Questa comunque include sempre anche la forma femminile.

**Termine per la presentazione delle domande:**

L'Amministrazione comunale garantisce parità e pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro ed il trattamento sul lavoro ai sensi del decreto legislativo 11 aprile 2006, n. 198 nonché l'applicazione delle disposizioni in materia di protezione dei dati personali ai sensi del Regolamento EU n. 679/2016.

### 1) RISERVE

**Il posto è riservato a concorrenti appartenenti al gruppo linguistico tedesco.**

In mancanza di concorrenti idonei appartenenti al gruppo linguistico riservatario, il posto potrà essere assegnato con provvedimento della giunta comunale ad un aspirante idoneo di un altro gruppo linguistico, a condizione che sia complessivamente rispettata la proporzionale etnica, calcolata in base alle vigenti disposizioni.

Al concorso pubblico sono ammessi persone di tutti i gruppi linguistici indipendentemente dalla riserva dei posti al gruppo linguistico, purché siano in possesso dei requisiti richiesti.

Im Sinne des Art. 1014, Absatz 3 und 4, und des Art. 678, Absatz 9 des G.v.D. Nr. 66/2010 ist die ausgeschriebene Stelle den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Gibt es keine geeignete

die obgenannter Kategorie angehört, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuft Person zugewiesen. Wer den vorgesehenen Stellenvorbehalt in Anspruch nehmen möchte, muss zusammen mit dem Gesuch um Teilnahme am Wettbewerb eine entsprechende Erklärung abgeben.

Kandidaten, welche bereit sind, ein Vollzeitverhältnis anzunehmen, haben bei der Aufnahme Vorrang.

## 2) BESOLDUNG

Für die Vollzeitstelle sind dieselben Bezüge vorgesehen, die dem planmäßigen Personal der 6. Funktionsebene mit ähnlichen Aufgaben oder Befugnissen für den Anfangsrank zustehen, und zwar:

- a) Das für diese Stelle vorgesehene Anfangsgehalt beträgt 33.262,06 Euro brutto jährlich (beinhaltet Grundgehalt, Sonderergänzungszulage, Zweisprachigkeitszulage und 13. Monatsgehalt).
- b) Hinzu kommen die vom Gesetz und von den Kollektivverträgen vorgesehenen Zulagen und Bezüge.
- c) Vorrückungen: 3 Zweijahresklassen von je 6% in der unteren Besoldungsstufe und zweijährliche Gehaltsvorrückungen von 3% in der oberen Besoldungsstufe, vorbehaltlich der jeweils positiven Bewertung.

Die genannten wirtschaftlichen Behandlungen unterliegen den vom Gesetz vorgesehenen Abzügen.

Die Anerkennung von Vordienstzeiten, die in der Gemeinde Niederdorf bzw. in anderen Körperschaften, die der Regelung des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages unterliegen, geleistet wurden, erfolgen gemäß Artikel 36 bzw. 37 des Einheitstextes der Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, der Bezirksgemeinschaften und der Ö.B.P.B. vom 2.7.2015.

Die Dienstzeiten in der Privatwirtschaft oder in anderen öffentlichen Körperschaften, die nicht genannten bereichsübergreifenden Kollektivvertrag unterzeichnet haben, können nach entsprechender Überprüfung im Sinne von Artikel 78 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12. Februar 2008 anerkannt werden. Zu diesem Zweck kann der Bewerber auf Antrag einer eigenen Überprüfung unterzogen werden, um die entsprechend belegte Berufserfahrung unter Beweis zu stellen.

Dem Sieger, der bereits der Gemeindeverwaltung oder den Körperschaften des bereichsübergreifenden Tarifvertrages angehört, wird im Falle des Wechsels in die nächsthöhere Funktionsebene bei der besoldungsmäßigen Einstufung, eine Erhöhung des in der Besoldungsstufe bezogenen Gehaltes von mindestens 8% gewährleistet.

Person, die obgenannter Kategorie angehört, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuft Person zugewiesen. Wer den vorgesehenen Stellenvorbehalt in Anspruch nehmen möchte, muss zusammen mit dem Gesuch um Teilnahme am Wettbewerb eine entsprechende Erklärung abgeben.

Candidati disponibili ad accettare un rapporto di lavoro a tempo pieno hanno priorità;

## 2) TRATTAMENTO ECONOMICO

Per il posto a tempo pieno è previsto lo stesso trattamento economico assegnato alla qualifica iniziale al personale di ruolo della 6. qualifica funzionale che svolge funzioni e mansioni analoghe, e precisamente:

- a) Al suddetto posto è attribuito lo stipendio iniziale annuo lordo di 33.262,06 euro (comprende stipendio base, indennità integrativa, indennità bilinguismo e 13a mensilità).
- b) Inoltre si aggiungono le indennità ed i trattamenti economici previsti dalla legge e dei contratti collettivi.
- c) Scatti: 3 classi biennali del 6% nel livello retributivo inferiore e scatti biennali del 3% nel livello retributivo superiore, salvo la rispettiva valutazione positiva.

I trattamenti economici anzidetti sono soggetti alle ritenute di legge.

I servizi pregressi prestati presso il Comune di Villabassa o altri enti soggetti alla disciplina di cui al contratto collettivo intercompartimentale verranno riconosciuti ai sensi degli articoli 36 rispettivamente 37 del Testo unico degli accordi di comparto per i dipendenti dei Comuni, delle Comunità comprensoriali e delle A.P.S.P del 2 luglio 2015.

I servizi prestati nel settore privato o presso altri enti pubblici non aderenti al suddetto contratto collettivo intercompartimentale potranno essere riconosciuti, previa verifica, ai sensi dell'articolo 78 del contratto collettivo intercompartimentale del 12 febbraio 2008. A tali fini l'aspirante può essere sottoposto, su sua richiesta, ad una verifica specifica al fine di poter dimostrare il possesso dell'esperienza professionale adeguatamente documentata.

Al vincitore già dipendente dell'amministrazione comunale oppure degli enti del contratto collettivo intercompartimentale in caso di passaggio alla qualifica funzionale immediatamente superiore, in sede di inquadramento economico, viene garantito un aumento dello stipendio rispetto al livello in godimento nella misura di almeno 8%.

Der Prozentsatz ist im Falle des Wechsels in eine höhere Funktionsebene, die nicht der nächsthöheren entspricht, auf 10% erhöht.

### 3) ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die Bewerber müssen im Besitz der folgenden Zugangsvoraussetzungen sein, ansonsten werden sie vom Wettbewerb ausgeschlossen:

#### a) Studientitel

##### Zugang von außen:

- Reifezeugnis oder gleichwertiger Ausbildungsnachweis;

##### Vertikale Mobilität:

4 Jahre effektiver Dienst in der 5. Funktionsebene im Rahmen der Berufsbilder des Bereiches C) oder eines anderen Bereiches, falls die vertikale Mobilität im Zugehörigkeitsberufsbild angegeben ist;

oder

6 Jahre effektiver Dienst in der 4. Funktionsebene im Rahmen der Berufsbilder des Bereiches C) oder eines anderen Bereiches, falls die vertikale Mobilität im Zugehörigkeitsberufsbild angegeben ist;

*Der Zugang durch die vertikale Mobilität, die vom Art. 96 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g.F., und vom Art. 33 des Einheitstextes der Bereichsabkommen vom 02.07.2015 i.g.F. vorgesehen ist, ist den Gemeindebediensteten und den Bediensteten der im Art. 1 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008 genannten öffentlichen Körperschaften vorbehalten.*

#### b) Zweisprachigkeitsnachweis Grad B2 (ex B)

**c) Bestätigung der Angehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen**, ausgestellt gemäß Art. 18 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung (auch für nicht ansässige Personen ist die Bescheinigung des Landesgerichtes über die Zugehörigkeit zu einer der drei Sprachgruppen auf jeden Fall beizulegen);

**d) Der Bewerber muss die italienische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Staates haben oder ein Familienangehöriger von EU-Bürgern sein**, auch wenn Angehöriger eines Drittstaates, sofern dieser die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzt, oder ein Drittstaatsangehöriger, der die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EU besitzt oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkannten subsidiären Schutz.

La percentuale è aumentata al 10% in caso di passaggio ad una qualifica funzionale superiore diversa da quella immediatamente superiore.

### 3) REQUISITI PER L'AMMISSIONE

I candidati devono essere in possesso, a pena di esclusione dal concorso, dei seguenti requisiti di accesso:

#### a) titoli di studio

##### Accesso dall'esterno:

- Diploma di maturità o equivalente;

##### mobilità verticale:

4 anni di servizio effettivo nella 5<sup>a</sup> qualifica funzionale nell'ambito dei profili professionali dell'area C) oppure di un'altra area se la mobilità verticale è indicata nel profilo professionale di appartenenza;

oppure

6 anni di servizio effettivo nella 4<sup>a</sup> qualifica funzionale nell'ambito dei profili professionali dell'area C) oppure di un'altra area se la mobilità verticale è indicata nel profilo professionale di appartenenza;

*L'accesso tramite mobilità verticale, previsto dall'art. 96 del Codice degli Enti Locali della Regione Trentino Alto Adige approvato con Legge Regionale di data 03.05.2018, n. 2 e ss.mm.ii., e dall'art. 33 del Testo Unico degli accordi di comparto del 02.07.2015 e ss.mm.ii: è riservato ai dipendenti comunali ed ai dipendenti degli Enti di cui all'art. 1 del contratto collettivo intercomunale del 12.02.2008);*

#### b) attestato di bilinguismo grado B2 (ex B)

**c) certificato di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici**, rilasciato ai sensi dell'art. 18 del decreto del Presidente della Repubblica del 26.07.1976 n. 752 e successive modifiche ed integrazioni (anche per non residenti è da allegare la dichiarazione del Tribunale sull'appartenenza ad una dei tre gruppi linguistici);

**d) Il candidato deve avere la cittadinanza italiana o di un altro Stato membro dell'Unione Europea o deve essere un familiare di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea**, anche se cittadino di Stati terzi, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente o titolari del permesso di soggiorno CE per soggiorni di lungo periodo o siano titolari di status di rifugiati ovvero dello status di protezione sussidiaria.

Jene Bewerber, die vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen sind, sowie diejenigen, die aus dem Dienst bei einer öffentlichen Verwaltung entlassen wurden oder die aufgrund geltender Gesetze einen Unvereinbarkeitsgrund für die Bekleidung einer öffentlichen Stelle aufweisen, können nicht in den Dienst aufgenommen werden.

Die obgenannten Voraussetzungen müssen spätestens bis zur Einreichfrist der Gesuche erfüllt sein.

#### 4) ZULASSUNGSGESUCH

Das auf stempelfreiem Papier und auf den von der Verwaltung zur Verfügung gestellten Vordrucken abgefasste Zulassungsgesuch zum Wettbewerb muss, **bei sonstigem Ausschluss vom Wettbewerb, innerhalb Freitag, 03.07.2026, 12:00 Uhr**, im Protokollamt der Gemeinde Niederdorf einlangen.

Das Einlaufdatum des Gesuches wird durch den Datumstempel des Protokollamtes der Gemeinde Niederdorf festgehalten. Bewerber, deren Gesuch samt Dokumenten nach dem festgesetzten Termin eintrifft, werden nicht zugelassen, auch wenn die Gesuche fristgerecht bei den Postämtern abgegeben worden sind.

Die für die Einreichung des Gesuches und der Dokumente festgesetzte Frist ist unaufschiebbar und daher werden Gesuche, die aus irgendeinem Grund, auch höhere Gewalt oder Handlungen bzw. Unterlassungen Dritter, verspätet oder ohne die in der Ausschreibung vorgesehenen Unterlagen eintreffen, nicht berücksichtigt.

Erfolgt die Abgabe der Gesuche mittels PEC (zertifizierte E-mail), muss ausschließlich folgende Adresse verwendet werden:

**PEC: [niederdorf.villabassa@legalmail.it](mailto:niederdorf.villabassa@legalmail.it)**

wobei darauf zu achten ist, dass die gesamten angeforderten Unterlagen im Format PDF, TIF oder JPEG übermittelt werden, ausgenommen die Bestätigung über die Zugehörigkeit oder Angliederung an eine Sprachgruppe, welche spätestens am ersten Tag der Wettbewerbsprüfung im geschlossenen Kuvert im Personalamt der Gemeinde Niederdorf abzugeben ist. In diesem Fall muss im Antrag ausdrücklich erklärt werden, dass die Bescheinigung vor Ablauf der genannten Frist ausgestellt worden ist. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbes herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit nach dem Abgabetermin ausgestellt oder ungültig ist, verfallen wegen fehlender Zugangsvoraussetzung das Ergebnis des Wettbewerbs und das Recht auf Einstellung.

Der Bewerber muss im Zulassungsgesuch unter eigener Verantwortung folgende Erklärungen gemäß Einheitstext, genehmigt mit Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 445 vom 28.12.2000 abgeben:

Non possono accedere agli impieghi coloro che siano esclusi dall'elettorato politico attivo e coloro che siano stati destituiti o licenziati dall'impiego presso una pubblica amministrazione e coloro che si trovino in posizione di incompatibilità previste dalle vigenti leggi.

I requisiti di cui sopra devono essere posseduti entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda.

#### 4) DOMANDA DI AMMISSIONE

La domanda di ammissione al concorso, redatta su moduli in carta semplice prestampati dall'Amministrazione, deve pervenire all'ufficio protocollo del Comune di Villabassa **entro e non oltre venerdì, 03.07.2026 ore 12:00, a pena di esclusione dal concorso**.

La data di presentazione della domanda sarà determinata dal timbro apposto dall'Ufficio protocollo del Comune di Villabassa e non saranno ammessi al concorso quei candidati le cui istanze, con i relativi documenti, dovessero pervenire dopo il termine stabilito anche se presentate in tempo agli uffici postali.

Il termine stabilito per la presentazione della domanda e dei documenti è perentorio e, pertanto, non verranno prese in considerazione quelle domande che per qualsiasi ragione, non esclusa la forza maggiore ed il fatto di terzi, giungeranno in ritardo o non corredate dei documenti richiesti dal bando.

Per un'eventuale presentazione della domanda di ammissione tramite PEC (Posta Elettronica Certificata) deve essere usato esclusivamente il seguente indirizzo:

**PEC: [niederdorf.villabassa@legalmail.it](mailto:niederdorf.villabassa@legalmail.it)**

avendo cura di allegare tutta la documentazione richiesta in formato PDF, TIF oppure JPEG, ad eccezione del certificato di appartenenza o aggregazione al gruppo linguistico, che dovrà essere inserito in una busta chiusa e consegnato direttamente all'ufficio personale del Comune di Villabassa al più tardi il primo giorno della prova d'esame. Nella domanda deve essere dichiarato che il certificato è stato già emesso entro il termine sopra citato. In caso di vittoria del concorso, la presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta la decadenza d'ufficio dalla procedura e dall'assunzione, per carenza di un requisito di ammissione.

Il candidato, sotto la propria responsabilità, nella domanda di ammissione deve fare le seguenti dichiarazioni ai sensi del Testo Unico approvato con decreto del Presidente della Repubblica del 28.12.2000, n. 445:

- a) Vor- und Zunamen;
  - b) Geburtsdatum und Geburtsort;
  - c) Zivilstand und Familienstand;
  - d) Adresse, Telefonnummer, E-mail-Adresse (eventuell PEC-Adresse) und Steuernummer;
  - e) im Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft oder Bürger eines anderen EU-Staates (Angabe des Staates) zu sein;
  - f) oder ein Familienangehöriger von EU-Bürgern zu sein, auch wenn Angehöriger eines Drittstaates, sofern dieser die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzt oder ein Drittstaatsangehöriger zu sein, der die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EU besitzt oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiärem Schutz;
  - g) die Gemeinde, in deren Wählerlisten der Antragsteller eingetragen ist, bzw. den Grund der Nichteintragung oder Streichung;
  - h) etwaige strafrechtliche Verurteilungen;
  - i) den Stand hinsichtlich der Wehrdienstpflicht;
  - j) die Angehörigkeit zu einer der geschützten Kategorien gemäß Gesetz vom 12.3.1999, Nr. 68 i.g.F.;
  - k) den Prozentsatz der etwaigen Invalidität bei Behinderung und die Notwendigkeit bei den Wettbewerbsprüfungen Hilfsmittel, die wegen der besonderen Behinderung notwendig sind, beanspruchen zu wollen;
  - l) die Sprache, in welcher die Prüfung abgelegt wird (deutsch oder italienisch);
  - m) von keiner öffentlichen Verwaltung des Dienstes enthoben oder vom Dienst entlassen worden zu sein;
  - n) die genaue Anschrift, eventuell PEC- Adresse, an welche die Verwaltung allfällige Mitteilungen zu richten hat;
  - o) Bereitschaft, ein Teilzeitarbeitsverhältnis anzunehmen (nur bei Interesse ankreuzen; die Rangordnung findet auch bei einer allfälligen zukünftigen Besetzung von Teilzeitstellen Anwendung);
- a) nome e cognome;
  - b) data e luogo di nascita;
  - c) stato civile e di famiglia;
  - d) indirizzo, numero telefonico, indirizzo E-mail (eventualmente indirizzo PEC) e codice fiscale;
  - e) il possesso della cittadinanza italiana o della cittadinanza di uno Stato membro dell'unione europea (con indicazione dello Stato);
  - f) o di essere familiare di cittadini dell'unione europea, anche se cittadino di Stati terzi, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente oppure di essere cittadino di paesi terzi che siano titolari del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo o che siano titolari dello status di rifugiato ovvero dello status di protezione sussidiaria;
  - g) il Comune presso il quale il richiedente è iscritto nelle liste elettorali, ovvero il motivo della mancata iscrizione o cancellazione;
  - h) eventuali condanne penali riportate;
  - i) la posizione riguardo gli obblighi di leva;
  - j) l'appartenenza a una delle categorie protette di cui alla legge del 12.3.1999 n. 68 e successive modifiche ed integrazioni;
  - k) la percentuale dell'eventuale invalidità in caso di handicap e la necessità di ausili durante le prove d'esame in relazione al proprio handicap;
  - l) la lingua, nella quale intendono sostenere la prova d'esame (tedesco o italiano);
  - m) di non essere stato mai destituito o dispensato oppure decaduto dall'impiego presso una pubblica amministrazione;
  - n) l'esatto recapito, eventualmente un indirizzo PEC, per eventuali comunicazioni da parte dell'amministrazione;
  - o) disponibilità ad accettare un rapporto di lavoro a part-time (da contrassegnare solo in caso di interesse – la graduatoria sarà altresì presa in considerazione ai fini dell'eventuale futura copertura di posti vacanti a tempo parziale);

Der Bewerber muss das Zulassungsgesuch unterzeichnen.

Die Person mit Behinderungen kann im Zulassungsgesuch aufgrund ihrer spezifischen Behinderung um mehr Zeit für die Prüfungsarbeiten und/oder um eventuelle notwendige Hilfsmittel ansuchen (mit geeigneten Bescheinigungen nachzuweisen).

Il candidato deve apporre la firma in calce alla domanda di ammissione.

Nella domanda di ammissione, il candidato disabile, in relazione alla sua specifica disabilità, può richiedere eventuali tempi aggiuntivi e/o indicare l'ausilio ritenuto necessario per lo svolgimento delle prove d'esame (da dimostrare con apposita documentazione).

Die Unterzeichnung des Zulassungsgesuchs zum Wettbewerb mit den Ersatzerklärungen des Notorietätsaktes im Sinne des Art. 47 des Einheitstextes, genehmigt mit Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 445 vom 28.12.2000 unterliegt dann nicht der Beglaubigung, wenn das Gesuch in Anwesenheit des Beamten unterzeichnet wird, der dafür zuständig ist, dieses in Empfang zu nehmen, bzw. wenn das Zulassungsgesuch samt einer ebenfalls nicht beglaubigten Fotokopie des Personalausweises des Bewerbers eingereicht wird.

## 5) DOKUMENTE, DIE DEM ZULASSUNGS-GESUCH BEIZULEGEN SIND

### 5.1. Die Bewerber müssen dem Teilnahmegesuch folgende Dokumente beilegen oder durch Selbstbescheinigung erklären, im Besitz derselben zu sein:

- a) **Studientitel mit Angabe der Gesamtbewertung:** Für den Zugang zum Gemeindedienst sind neben den italienischen Ausbildungs- oder Berufsnachweisen auch solche geeignet, die in einem anderen Staat der europäischen Union erworben wurden und die aufgrund der einschlägigen Bestimmungen den italienischen Nachweisen gleichgestellt sind. Bewerber im Besitz der angeführten ausländischen Nachweise, welche der Anerkennung unterliegen, aber noch nicht anerkannt sind, werden mit Vorbehalt zu den Wettbewerbsverfahren zugelassen, sofern keine vorteilhaftere Regelung besteht. Die allenfalls erforderlichen Zusatzprüfungen oder -auflagen müssen auf alle Fälle vor Ablauf der Frist für die Einreichung der Teilnahmegesuche erfüllt sein. Die Aufnahme erfolgt vorbehaltlich Ausstellung, seitens der für das Anerkennungsverfahren zuständigen Behörden, des erforderlichen Studientitels, wie von Art. 38 des Legislativdekretes vom 30.03.2001, Nr. 165 vorgesehen. In diesem Fall muss der Bewerber im Zulassungsgesuch ausdrücklich erklären, das Verfahren für die Gleichstellung des eigenen Studientitels, laut obengenannten Bestimmungen, in die Wege geleitet zu haben.

Geht aus der Erklärung betreffend den Studientitel nicht eindeutig die Punktezah hervor, so wird der Titel mit der Mindestpunktezah bewertet.

- b) **etwaige Dienstbestätigungen:** diese können nur berücksichtigt werden, wenn sie Anfangs- und Enddaten des Dienstverhältnisses, wöchentliche Stundenanzahl, die ausgeübten Tätigkeiten bzw. die bekleideten Dienststränge beinhalten;
- c) **Zwei- bzw. Dreisprachigkeitsnachweis** im Sinne des D.P.R. vom 26.7.1976, Nr. 752 i.g.F. bzw. eine Bescheinigung, ausgestellt von der Dienststelle für Zwei- und

La sottoscrizione della domanda di ammissione al concorso contenente le dichiarazioni sostitutive dell'atto di notorietà ai sensi dell'art. 47 del Testo Unico, approvato con decreto del Presidente della Repubblica del 28.12.2000, n. 445, non è soggetta ad autenticazione ove sia apposta in presenza del dipendente addetto a riceverla, ovvero qualora la domanda di ammissione sia presentata unitamente a fotocopia, ancorché non autenticata, di un documento di identità del candidato.

## 5) DOCUMENTAZIONE DA ALLEGARE ALLA DOMANDA DI AMMISSIONE

### 5.1. I candidati devono inoltre allegare o autocertificare il possesso dei documenti sotto elencati:

- a) **titolo di studio con valutazione complessiva:** per l'accesso all'impiego comunale oltre ai titoli di studio o professionali italiani, sono ammessi anche i titoli conseguiti in un altro stato dell'Unione europea ed equiparati ai titoli italiani dalla vigente normativa in materia. I candidati in possesso dei menzionati titoli di studio esteri, soggetti a riconoscimento ma non ancora riconosciuti, sono ammessi alle procedure concorsuali con riserva, a meno che non sussista una disciplina più favorevole. Gli esami integrativi o le misure compensative eventualmente richieste devono essere in ogni caso assolte prima della data di scadenza del termine utile per la presentazione delle domande di ammissione. L'assunzione sarà subordinata al rilascio, da parte delle autorità competenti, del provvedimento di equivalenza del titolo di studio richiesto, così come previsto dall'art. 38 del decreto legislativo 30.03.2001, n. 165. In tal caso, il candidato deve espressamente dichiarare, nella propria domanda di partecipazione di aver avviato l'iter procedurale per l'equivalenza del proprio titolo di studio, previsto dalla richiamata normativa.

Qualora della dichiarazione riguardante il titolo di studio non si evinca in modo univoco il punteggio ottenuto, il titolo verrà valutato con il punteggio minimo.

- b) **eventuali certificati di servizio:** gli stessi possono essere presi in considerazione solamente se completi di data d'inizio e fine del rapporto di lavoro, del numero delle ore settimanali, delle mansioni eseguite ovvero delle qualifiche professionali ricoperte;
- c) **attestato di bi- risp. trilinguismo** rilasciato ai sensi del D.P.R. 26.7.1976, n. 752 e successive modifiche, ovvero l'attestato di bilinguismo rilasciata dal servizio esami di

Dreisprachigkeit der Autonomen Provinz Bozen, gemäß GvD. Nr. 86/2010;

- d) **verschiedene Dokumente** welche für zweckdienlich erachtet werden, um die Fähigkeiten bzw. Berufserfahrungen nachzuweisen;
- e) **allfällige Dokumente** zum Nachweis von Eigenschaften, die nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen Anspruch auf Vorrang oder Bevorzugung bei der Ernennung geben;
- f) **Bewerber im Rahmen der vertikalen Mobilität** müssen dem Gesuch auch das entsprechende Dienstzeugnis beilegen mit genauer Angabe der öffentlichen Verwaltungen, des Zeitraumes, des bekleideten Berufsbildes und der Funktionsebene;

Im Hinblick auf die Bewertung von Diensttiteln und jeglichen Fortbildungsnachweisen wird folgendes festgelegt:

Es werden nur Dienstzeiten und Fortbildungskurse anerkannt, welche den Zeitraum von 10 Jahren vor Fälligkeit des Einreichetermins des Wettbewerbes betreffen.

## 5.2. Folgende Dokumente müssen in Original beigelegt werden:

- a) **Die Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen** laut Art. 18 D.P.R. vom 26.7.1976, Nr. 752 i.g.F. ausgestellt von der Gerichtsbehörde, muss immer in Original in einem verschlossenen Umschlag dem Zulassungsgesuch beigelegt bzw. spätestens am ersten Tag der Wettbewerbsprüfung im Personalamt der Gemeinde Niederdorf abgegeben werden. Die Bescheinigung hat eine Gültigkeit von nicht mehr als 6 Monaten ab Ausstellungsdatum;
- b) **Quittung der Einzahlung der Wettbewerbsgebühr von Euro 10,00.** Die Wettbewerbsgebühr kann wie folgt entrichtet werden:  
**Bank:** Konto IBAN  
IT 13U0604511619000000012660 bei der Südtiroler Sparkasse AG, lautend auf Gemeinde Niederdorf;
- c) Information gemäß Artikel 12, 13 und 14 der EU-Datenschutz-Verordnung 2016/679 **unterschrieben**

Alle unter Punkt 5.1 angeführten Titel, einschließlich jene, die im Ausbildungs- und Berufscurriculum angeführt sind, können vom Kandidaten wahlweise in einer der folgenden Formen dokumentiert werden:

bi- e- trilinguismo della Provincia Autonoma di Bolzano secondo il Dlgs n. 86/2010;

- d) **ulteriori documenti**, ritenuti utili per comprovare le capacità e le esperienze professionali;
- e) **gli eventuali documenti** a dimostrazione dei requisiti che, a norma delle vigenti disposizioni di Legge, conferiscano diritto di precedenza o di preferenza nella nomina;
- f) **concorrenti nell'ambito della mobilità verticale** dovranno allegare alla domanda anche il corrispondente certificato di servizio indicando chiaramente le pubbliche amministrazioni, la durata, il profilo professionale e la qualifica funzionale rivestita;

Per quanto riguarda la valutazione di titoli di servizio e qualunque documentazione di perfezionamento e formazione professionale viene stabilito quanto segue:

Vengono riconosciuti solamente servizi e corsi prestati nel decennio precedente la scadenza del bando.

## 5.2. I seguenti documenti devono essere allegati alla domanda in originale:

- a) **il certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei gruppi linguistici** ai sensi dell'art. 18 D.P.R. 26.7.1976, n. 752 e successive modifiche rilasciato dall'autorità giudiziaria deve essere allegato sempre in originale in busta chiusa alla domanda di ammissione oppure consegnato direttamente all'ufficio personale del Comune di Villabassa al più tardi il primo giorno della prova d'esame. Il certificato non ha validità oltre sei mesi dalla data di rilascio;
- b) **quietanza comprovante il pagamento della tassa di concorso di Euro 10,00.** La tassa di concorso può essere pagata con le seguenti modalità:  
**banca:** conto IBAN  
IT13U0604511619000000012660 presso la Cassa di Risparmio di Bolzano Spa., intestato al Comune di Villabassa;
- c) Informativa ai sensi degli artt. 12, 13 e 14 del Regolamento UE sulla Protezione dei dati personali 2016/679 **firmata**

Tutti i titoli indicati al punto 5.1, compresi quelli indicati nel curriculum formativo e professionale, possono essere documentati in uno dei seguenti modi a scelta del candidato:

- a) mittels Vorlage der entsprechenden Dokumente in Original oder beglaubigter Kopie;
- b) mittels Vorlage der entsprechenden Dokumente als einfache Kopie; in diesem Falle muss eine Ersatzerklärung des Notorietätsaktes beigelegt werden, in welcher der Bewerber im Sinne des Art. 47 des DPR vom 28.12.2000, Nr. 445, unter seiner persönlichen Verantwortung erklärt, dass die beigelegte einfache Kopie (bzw. die Kopien) mit dem Original (bzw. mit den Originalen) übereinstimmt. Diese Erklärung muss gleichzeitig mit dem Gesuch vorgelegt werden;
- c) mittels Ersatzerklärung von Bescheinigungen und/oder Notorietätsakten, für jene Situationen, wie sie im Art. 46 und 47 des DPR vom 28.12.2000, Nr. 445, vorgesehen sind.

Titel, die nicht in der oben genannten Form dokumentiert sind, werden auf keinen Fall berücksichtigt.

Alle Dokumente können im Sinne des Gesetzes vom 23.8.1988, Nr. 370, auf stempelfreiem Papier vorgelegt werden.

Die Bewerber müssen nachweisen, dass sie sämtliche von dieser Ausschreibung vorgeschriebenen und im Gesuch angegebenen Voraussetzungen zum Endtermin für die Einreichung des Teilnahmegesuchs bereits erfüllt haben.

Ungenauere oder nicht zutreffende Angaben können die Nichtbewertung der entsprechenden Titel bedingen.

Die Bewerber müssen außerdem bis spätestens zur Einreichfrist der Gesuche den Besitz etwaiger Titel nachweisen – oder deren Vorhandensein im Sinne des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445 erklären - die bei bestandenerm Wettbewerb das Recht auf den Vorrang bzw. den Vorzug bei der Ernennung geben, andernfalls können diese nicht geltend gemacht werden.

Dem Gesuch kann ein Verzeichnis der Dokumente, die sich bereits im Besitz der Gemeindeverwaltung befinden, beigelegt werden, wobei der Grund anzuführen ist, weshalb sie vorher eingereicht worden sind (z.B. Rangordnung für provisorische Aufnahme als ..., Wettbewerb für ..., usw.). Ungenauere oder nicht zutreffende Angaben können die Nichtbewertung des angegebenen Dokuments oder der Voraussetzung bedingen.

## **6) AUSSCHLUSS VOM WETTBEWERB**

Der Ausschluss vom Wettbewerb wird in folgenden Fällen mit begründeter Maßnahme, welche dem Bewerber innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum der Vollstreckbarkeit des entsprechenden Beschlusses mitgeteilt werden muss, verfügt:

- a) wenn der Bewerber nicht im Besitz der Voraussetzungen gemäß dieser Wettbewerbsausschreibung ist oder deren Besitz nicht in der von der gegenständlichen Ausschreibung vorgesehenen Art und Weise nachweist;

- a) tramite presentazione dei relativi documenti in originale o in copia autenticata;
- b) tramite presentazione dei relativi documenti in copia semplice, corredati da una dichiarazione sostitutiva di atto di notorietà, resa ai sensi dell'art. 47 del DPR 28.12.2000, n. 445, con la quale il candidato dichiara sotto la propria personale responsabilità la conformità della copia semplice o delle copie all'originale o agli originali. Detta dichiarazione deve essere presentata contestualmente alla domanda;
- c) tramite dichiarazione sostitutiva di certificazione e/o di atto di notorietà, per quegli stati, fatti o qualità personali previsti dagli art. 46 e 47 del DPR 28.12.2000, n. 445.

In nessun caso verranno presi in considerazione titoli non documentati secondo le modalità sopra citate.

Tutti i documenti possono essere presentati in carta libera ai sensi della legge del 23.8.1988, n. 370.

Resta inteso che i candidati dovranno comprovare che già alla data di scadenza del termine di presentazione delle domande di ammissione erano in possesso di tutti i requisiti prescritti dal presente bando e dichiarati nella domanda di ammissione.

L'indicazione inesatta o l'eventuale imprecisione può comportare la non valutazione dei medesimi titoli indicati.

Entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda i candidati devono inoltre documentare o dichiarare ai sensi del Testo Unico, approvato con decreto del D.P.R. 28.12.2000, n. 445, il possesso di comprovati titoli che in caso di idoneità al concorso danno il diritto di precedenza, o rispettivamente di preferenza nella nomina, pena la non valutazione dei medesimi.

Alla domanda può essere allegato un elenco dei documenti che si trovano già in possesso dell'amministrazione comunale, specificando a quale titolo sono stati precedentemente presentati (es. graduatoria a tempo determinato per..., concorso per....., ecc.). L'indicazione inesatta o l'eventuale imprecisione può comportare la non valutazione del documento o requisito indicato.

## **6) ESCLUSIONE DAL CONCORSO**

L'esclusione dal concorso è disposta con provvedimento motivato, da notificarsi al concorrente entro trenta giorni dalla data di esecutività della relativa deliberazione, nei casi seguenti:

- a) qualora il candidato non sia in possesso ovvero non provi nei modi stabiliti dal presente bando i requisiti di cui al presente bando;

- b) wenn der Bewerber die im Teilnahmegesuch festgestellten Mängel nicht innerhalb des von der Verwaltung festgesetzten Ausschlussstermins behebt;
- c) wenn der Bewerber das Gesuch verspätet (nach Ablauf der Ausschlussfrist) abgibt oder das Gesuch ohne Unterschrift vorlegt;
- d) wenn der Bewerber die Angehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen nicht in der von dieser Ausschreibung vorgeschriebenen Form nachweist.

## 7) ALLGEMEINE AUFGABENBESCHREIBUNG DES BERUFSBILDES

Arbeiten der Ermittlung und Untersuchung ohne dabei Bewertungen oder Ermessensentscheidungen zu treffen. Verwertung von Daten und Gegebenheiten komplexer Natur im Rahmen von generellen Anweisungen und vorbestimmten Verfahren. Erstellung von Verwaltungsakten mit Bedeutung nach außen. Ausgabe von Kopien, Auszügen und Bescheinigungen im Rahmen der eigenen Kompetenz. Aufgaben des Sekretariatsdienstes und Parteienverkehr, auch Schalterdienst. Koordinierung der Arbeit von Berufsfiguren, die auf gleicher oder tieferer Ebene eingestuft sind. Tätigkeit in Kommissionen, Ausschüssen, Arbeitsgruppen. Mitarbeit an der Arbeitsorganisation des Tätigkeitsbereiches. Verwendung von komplizierten Geräten und Systemen, auch von EDV-Programmen und -anlagen.

Die Gemeinde behält sich das Recht vor, die Kandidaten, die in den Dienst bei dieser Gemeinde aufgenommen werden, als Leiter einer Organisationseinheit und/oder als Verfahrensverantwortliche mit der Pflicht zur Begutachtung der Beschlussvorlagen des Gemeinderates und des Gemeindeausschusses im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" zu beauftragen.

Im Falle einer Vereinbarung mit anderen Gemeinden betreffend die zwischengemeindliche Zusammenarbeit, kann der Dienstsitz auch in eine andere Gemeinde verlagert werden.

## 8) PRÜFUNGEN UND DEREN ABWICKLUNG

Die zum Wettbewerb zugelassenen Bewerber werden einer **schriftlichen** und einer **mündlichen Prüfung** unterzogen, welche sich auf das untenstehende Prüfungsprogramm beziehen.

### 8.1. Prüfungsprogramm:

#### a) Fachliche Kompetenz

- Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (RG vom 3. Mai 2018, Nr. 2): beschränkt auf: I. Tit. Kap. II; II. Tit. Kap. I, IV Tit. Kap. I und II;

- b) qualora il candidato non provveda alla regolarizzazione delle irregolarità od omissioni accertate nella domanda entro il termine perentorio fissato dall'Amministrazione;
- c) qualora il candidato presenti tardivamente la domanda (oltre il termine perentorio) ovvero questa venga prodotta senza firma;
- d) qualora il candidato non comprovi l'appartenenza ovvero l'aggregazione al gruppo linguistico nei modi stabiliti dal presente bando.

## 7) MANSIONI GENERALI LEGATE AL PROFILO PROFESSIONALE

Svolge attività istruttoria senza ricorso a valutazioni discrezionali, elaborando dati e situazioni anche di tipo complesso, nell'ambito di prescrizioni di massima con procedure predeterminate. Emette atti amministrativi aventi rilevanza esterna, rilascia copie estratti e certificati secondo le proprie competenze. Svolge mansioni di segreteria e pubbliche relazioni compreso il servizio di sportello, coordinando l'attività di personale di professionalità pari o inferiore, anche in commissioni, comitati, gruppi di lavoro, concorsi. Collabora all'organizzazione del lavoro nell'unità a cui è addetto e utilizza nel proprio servizio apparecchiature e sistemi di uso complesso e informatico.

Il Comune si riserva il diritto di nominare i candidati assunti in servizio presso questo comune quale responsabile di un'unità di organizzativa e/o quale responsabile di procedimento con l'obbligo del rilascio dei pareri sulle proposte di deliberazione del consiglio comunale e della giunta comunale, ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“.

In caso di una convenzione con altri Comuni riguardante la collaborazione intercomunale la sede di lavoro può anche essere trasferita presso un altro Comune.

## 8) PROVE D'ESAME E MODALITÀ DI SVOLGIMENTO

I candidati ammessi al concorso vengono sottoposti ad un esame **scritto** ed ad un **esame orale**. Le prove si riferiscono al sotto indicato programma d'esame.

### 8.1. Programma d'esame:

#### a) Competenza tecnica

- Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (LR 3 maggio 2018 n. 2) limitato a: I. titolo cap. II; II. titolo cap. I, IV. titolo cap. I e II;

- Verhaltenskodex für das Personal der Gemeinde Niederdorf

**b) Soziale Kompetenz:**

- Eigeninitiative
- Flexibilität und Motivation
- Kommunikationsfähigkeit

**c) Methodische und soziale Kompetenz:**

- Planung und Organisation der Arbeit
- Zusammenarbeit im Team
- Umgang mit den Bürgern
- Konfliktmanagement

- Codice di comportamento del personale del comune di Villabassa

**b) Competenza sociale:**

- Iniziativa propria
- Flessibilità e motivazione
- Capacità di comunicazione

**c) Competenza metodica e sociale:**

- Programmazione ed organizzazione del lavoro
- Collaborazione nel team
- Rapporto con il cittadino
- Management di situazioni conflittuali

## 8.2. Ablauf der Prüfungen

Das Datum der Prüfungen wird jedem zugelassenen Kandidaten mindestens 15 Tage vor ihrer Abhaltung mitgeteilt.

Gemäß Art. 1 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 15. Mai 2023, Nr. 65 müssen die Bewerber bei Verfahren für die Personaleinstellung mindestens eine der schriftlichen Prüfungen – sofern vorgesehen – und auf jeden Fall die mündlichen Prüfungen in der Sprache der Sprachgruppe ablegen, der sie angehören oder angegliedert sind. Diese neue Regelung gilt nicht für die Bewerber, die der ladinischen Sprachgruppe angehören; für diese bleibt die Möglichkeit unbeschadet, die Prüfungen sowohl in italienischer als auch in deutscher Sprache abzulegen (Art. 2 des GvD Nr. 65/2023).

Zur mündlichen Prüfung werden nur jene Kandidaten zugelassen, welche die schriftliche Prüfung erfolgreich bestanden haben, wobei die Prüfungskommission die Mindestpunktzahl festlegt.

Im Rahmen des vorliegenden Wettbewerbsverfahrens werden für die Bewertung der Prüfungen die folgenden Kriterien herangezogen:

Gesamtwertung des Wettbewerbs: 100 Punkte

a) Titel: max. 20 Punkte

b) Prüfungen insgesamt: max. 80 Punkte

Wer in einer Prüfung weniger als 6/10 der Gesamtpunktzahl erlangt, die der Kommission für die Bewertung jeder Prüfungsaufgabe zur Verfügung steht, wird nicht zur folgenden Prüfung zugelassen und folglich vom Stellenwettbewerb ausgeschlossen.

Ein Kandidat ist nur dann geeignet, wenn er alle Prüfungen positiv besteht.

Die Abwesenheit bei einer der Prüfungen bedingt, unabhängig vom Grund, den Ausschluss vom Wettbewerb.

Zu der Prüfung müssen die Bewerber mit einem gültigen Personalausweis erscheinen.

## 8.2. Modalità di svolgimento degli esami

Le date delle prove sono comunicate a ciascun candidato ammesso al concorso almeno 15 giorni prima della loro effettuazione.

Ai sensi dell'art. 1 del decreto legislativo 15 maggio 2023, n. 65, nelle procedure di assunzione i candidati dovranno sostenere almeno una delle prove scritte (se previste) e comunque le prove orali nella lingua del gruppo linguistico al quale gli stessi candidati appartengono o sono aggregati. Tale nuova disciplina non trova applicazione per i candidati appartenenti al gruppo linguistico ladino, per i quali resta ferma la facoltà di sostenere le prove di esame sia nella lingua italiana che in quella tedesca (articolo 2 del D.lgs. n. 65 del 2023).

Alla prova orale vengono ammessi soltanto i candidati che hanno superato con successo la prova scritta, per la quale la commissione esaminatrice stabilisce un punteggio minimo.

Per la presente procedura concorsuale valgono i seguenti criteri di valutazione degli esami:

Totale valutazione concorso: 100 punti

a) titoli: massimo 20 punti

b) prove totale: massimo 80 punti

L'attribuzione di un punteggio inferiore a 6/10 del punteggio a disposizione della commissione per la valutazione di ciascuna prova d'esame comporta l'esclusione del concorrente dalla prova successiva e rispettivamente dal concorso.

Un candidato consegue l'idoneità unicamente qualora superi positivamente tutte le prove.

L'assenza da un singolo esame o prova comporta, a prescindere dalla ragione, l'esclusione dal concorso.

I concorrenti devono presentarsi alle prove d'esame muniti di un valido documento di riconoscimento.

## **9) ERNENNUNG DES SIEGERS UND DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME**

Die Verwaltung genehmigt die von der Prüfungskommission erstellte Rangordnung und ernennt aufgrund der von dieser Ausschreibung festgelegten Vorbehalte und entsprechend der Gesamtanzahl der ausgeschriebenen Stellen die in der Rangordnung aufgenommenen Bewerber zu Siegern.

Es finden die vom D.P.R. vom 09.05.1994, Nr. 487 in geltender Fassung und vom Art. 10, Absatz 1 des R.G. vom 25.05.2012, Nr. 2 vorgesehenen Vorzugs- und Vorrangtitel Anwendung.

Die körperliche Eignung, die als Voraussetzung für die Aufnahme in den Dienst erforderlich ist, wird vonseiten der Gemeindeverwaltung über den zuständigen Arzt festgestellt, indem jeder einzelne als Sieger hervorgegangene Bewerber noch vor Dienstantritt einer ärztlichen Visite unterzogen wird.

In der Mitteilung an den Sieger müssen das Datum für die Annahme der Stelle und das Datum angegeben werden, an dem er den Dienst anzutreten hat. Dieses wird um die im Vertrag für die bekleidete Stelle vorgesehene Kündigungsfrist oder aus anderen triftigen Gründen verlängert, darf aber auf keinen Fall drei Monate überschreiten. Innerhalb des für den Dienstantritt vorgesehenen Datums unterzeichnet der Sieger den individuellen Arbeitsvertrag.

Der ernannte Bewerber muss bei Strafe des Verfalls vor Dienstantritt durch Bescheinigungen nachweisen, dass er im Besitz der von der Ausschreibung verlangten Voraussetzungen ist. Ausgenommen sind dabei jene Voraussetzungen, deren Besitz von der Verwaltung von Amts wegen festgestellt werden.

Der Gewinner des Wettbewerbes, der alle Dokumente ordnungsgemäß vorgelegt hat, wird mit unbefristetem Arbeitsvertrag eingestellt und leistet eine Probezeit von 6 Monaten effektiven Dienstes ab. Die Einstellung ist in jeder Hinsicht ab dem Tag des effektiven Dienstantrittes wirksam.

Die Ernennung zum Sieger verfällt, wenn er innerhalb der festgesetzten Frist den Dienst ohne triftigen Grund nicht antritt.

Aus Gründen des öffentlichen Interesses behält sich die Verwaltung das unanfechtbare Recht vor, die Verfallsfristen dieses Wettbewerbs zu verlängern oder auch den Wettbewerb zu widerrufen oder nach Terminablauf neue Fristen festzusetzen, soweit der Wettbewerb noch nicht begonnen hat.

Die Verwaltung ist verpflichtet, Kontrollen zur Überprüfung der Wahrhaftigkeit der Selbsterklärungen, auch stichprobenweise, durchzuführen. Sollte die Unwahrhaftigkeit der Erklärung festgestellt werden, so verliert der Erklärende jene Vorteile, die ihm aus der aufgrund der Falscherklärung erlassenen Maßnahme erwachsen sein sollten (D.P.R. Nr. 403 vom 20.10.1998).

## **9) NOMINA DEL VINCITORE E REQUISITI PER L'ACCESSO ALL'IMPIEGO**

L'Amministrazione approva la graduatoria di merito dei candidati idonei formata dalla commissione giudicatrice e nomina vincitori, nel limite dei posti complessivamente messi a concorso, i candidati utilmente collocati nella graduatoria medesima, secondo le riserve stabilite dal presente bando.

Si applicano i titoli di precedenza e preferenza previsti dal D.P.R. 09/05/1994, n. 487 e successive modifiche e dall'art. 10, comma 1, della L.R. 25/05/2012, n. 2.

Il requisito dell'idoneità fisica, necessario per accedere all'impiego, è accertato dall'Amministrazione mediante il medico competente, sottoponendo a visita medica il concorrente che risulta vincitore, prima dell'immissione in servizio.

La nomina è comunicata al vincitore con indicazione della data di accettazione e della data entro cui deve prendere servizio. Tale data è comunque prorogata per il tempo previsto contrattualmente per le dimissioni dall'impiego ricoperto o per altri giustificati motivi per un periodo non superiore ai tre mesi. Entro la data di assunzione del servizio, il vincitore del concorso sottoscrive il contratto individuale di lavoro.

Il candidato che consegue la nomina deve presentare, prima di assumere il servizio ed a pena di decadenza dal diritto alla nomina, i documenti che dimostrano il possesso dei requisiti prescritti dal bando, esclusi quelli il cui possesso viene accertato d'ufficio dall'amministrazione.

Con il vincitore del concorso che ha prodotto regolarmente la documentazione viene stipulato un contratto di lavoro a tempo indeterminato che prevede un periodo di prova di 6 mesi. L'assunzione decorre ad ogni effetto dal giorno nel quale il vincitore assume effettivamente servizio.

Il vincitore che non assuma servizio senza giustificato motivo entro il termine stabilito decade della nomina.

Per motivi di pubblico interesse, l'amministrazione si riserva l'insindacabile facoltà di prorogare i termini di scadenza del presente concorso o anche di revocarlo o di riaprire i termini dopo la chiusura, sempre che non siano ancora iniziate le operazioni per il suo espletamento.

L'Amministrazione è tenuta a procedere ad idonei controlli, anche a campione, sulla veridicità delle dichiarazioni sostitutive. Qualora dal controllo emerga la non veridicità del contenuto della dichiarazione, il dichiarante decade dai benefici eventualmente conseguenti al provvedimento emanato sulla base della dichiarazione non veritiera (D.P.R. 20 ottobre 1998, n. 403).

Das Freisein von Strafverurteilungen wird von Amts wegen festgestellt.

Auf jeden Fall ist die Aufhebung des Wettbewerbsverfahrens, welches die Voraussetzung für die Aufnahme bildet, ein Grund für die Auflösung des Vertrages ohne Einhaltung der Kündigungsfrist.

Der Vertrag ist nichtig, wenn festgestellt wird, dass der Bewerber die Anstellung durch die Vorlage gefälschter oder ungültiger Unterlagen bzw. durch den Einsatz betrügerischer Mittel erlangt hat.

## **10) WEITERE AUFNAHMEN AUS DER RANGORDNUNG**

Gemäß Art. 100 Absatz 3 das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" ist die Wettbewerbsrangordnung für drei Jahre ab deren Genehmigung gültig und zwar für die in diesem Zeitraum eventuell frei werdenden Planstellen, befristete und Ersatzanstellungen auf Probe. Auf die Wettbewerbsrangordnung kann auch zurückgegriffen werden bei Besetzung von nach dieser Wettbewerbsausschreibung geschaffenen oder umgewandelten Stellen. Die Rangordnung wird für die Besetzung von Vollzeit- und von Teilzeitstellen herangezogen.

Eventuelle weitere Aufnahmen aus der Rangordnung erfolgen ausschließlich nach der Reihenfolge der Rangordnung und unter Beachtung der Sprachgruppenvorbehalte.

Der Bewerber/die Bewerberin kann nur einmal auf das Einstellungsangebot verzichten. Nach einem zweiten Verzicht erfolgt die Streichung aus der Rangordnung (Regionalgesetz vom 25. Juli 2023, Nr. 5, Art. 1, Absatz 1, Buchstabe f)).

## **11) VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN**

Siehe beiliegendes Informationsblatt gemäß Artikel 12, 13 und 14 der EU-Verordnung 2016/679.

## **12) SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

Verlängerung oder Wiedereröffnung der Termine: Aus Gründen öffentlichen Interesses behält sich die Gemeindeverwaltung das Recht vor, die Verfallsfristen dieses Wettbewerbes zu verlängern oder auch den Wettbewerb zu widerrufen oder nach Terminablauf die Fristen neu zu eröffnen, immer vorausgesetzt, dass die Wettbewerbsarbeiten noch nicht begonnen haben.

Auskünfte, Klarstellungen sowie Kopien dieser Bekanntmachung erhalten Sie im Personalamt der Gemeinde Niederdorf:

Tel. Nr. 0474.912.316  
E-Mail [zgppers@niederdorf.eu](mailto:zgppers@niederdorf.eu)

Die Gesuchsvorlage zum Wettbewerb finden Sie auch unter der Internetadresse: [www.niederdorf.eu](http://www.niederdorf.eu).

Il requisito dell'immunità da condanne penali sarà accertato d'ufficio.

E' in ogni modo causa risolutiva del contratto, senza obbligo di preavviso, l'annullamento della procedura di reclutamento che ne costituisce il presupposto.

È altresì causa di invalidità del contratto, l'aver conseguito l'assunzione mediante produzione di documenti falsi o viziati da invalidità, o mediante dichiarazioni false.

## **10) SCORRIMENTO DELLA GRADUATORIA**

Ai sensi dell'art. 100 comma 3 del L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, la graduatoria del concorso ha validità triennale dalla data di approvazione ai fini della copertura dei posti di ruolo che si venissero a rendere successivamente vacanti in organico, di assunzioni a tempo determinato o di assunzioni per sostituzione. La graduatoria di concorso potrà essere utilizzata anche al fine della copertura dei posti istituiti o trasformati successivamente all'indizione del presente concorso. La graduatoria verrà presa in considerazione per l'occupazione di posti a tempo pieno ed a part-time.

L'eventuale scorrimento della graduatoria avviene esclusivamente secondo l'ordine della graduatoria stessa e nel rispetto delle riserve linguistiche.

Il candidato/la candidata può rinunciare all'offerta di lavoro solo una volta. Una seconda rinuncia comporta la rimozione dalla graduatoria (L.R. 25 luglio 2023, n. 5, Art. 1, comma 1, lettera f)).

## **11) TRATTAMENTO DEI DATI PERSONALI**

Vedesi l'informativa ai sensi degli artt. 12, 13 e 14 del Regolamento UE 2016/679 allegata.

## **12) NORME FINALI**

Facoltà di proroga o di riapertura dei termini: Per motivi d'interesse pubblico l'amministrazione comunale si riserva la facoltà di prorogare i termini di scadenza del presente concorso o anche di revocarlo o di riaprire i termini dopo la chiusura, sempre che non siano ancora iniziate le operazioni per il suo espletamento.

Per informazioni, chiarimenti e richiesta di copia dell'avviso, gli interessati potranno rivolgersi all'Ufficio personale del Comune di Villabassa:

Tel. n. 0474.912.316  
E-Mail [zgppers@niederdorf.eu](mailto:zgppers@niederdorf.eu)

Il modulo della domanda di partecipazione è disponibile sul sito internet: [www.villabassa.eu](http://www.villabassa.eu).

Für alles, was in dieser Ausschreibung nicht vorgesehen ist, wird auf die Bestimmungen der einschlägigen Gesetze und auf die Vorschriften der Personaldienstordnung der Gemeinde Niederdorf verwiesen.

Per quanto non previsto nel presente bando s'intendono richiamate le norme di cui alle leggi vigenti in materia e le disposizioni del vigente regolamento organico per il personale del Comune di Villabassa.

Niederdorf, am 26.05.2026

Villabassa, il 26.05.2026

DER BÜRGERMEISTER  
IL SINDACO

Dr. Günther Wisthaler

digital unterzeichnet / firmato digitalmente